

# Arbeitswelt im Pongau

Der Mensch in Bergbau und Hüttenwesen  
von der Bronzezeit bis ins 20. Jahrhundert

Redaktion: Fritz Hörmann und Michael Martischnig

Österreichischer Kunst- und Kulturverlag  
St. Johann/Pongau — Wien

## INHALTSVERZEICHNIS

|   |           |
|---|-----------|
| Herbert SUKO: Vorwort.....  | 4         |
| Fritz MOOSLEITNER: Vorgeschichtliche Siedlungsspuren im nördlichen Pongau.....  | 5-8       |
| Fritz KOLLER: Das Montanrevier Nord-Pongau.....   | 9-17      |
| Michael MARTISCHNIG: Vom Kupferbergbau im Großarlal.....  | 18-34     |
| Michael MARTISCHNIG: „... <i>ain Wohnhäusl 40 Werchs chuach lang und 32 Schuach breit samt Ställchen und Krautgartl verwilligt.</i> " Bergknappen- und Schmelzerwohnstätten, insbesondere als Bindeglieder zwischen Kleinbauernhaus und früher Arbeitersiedlung im Großarlal..... | 35 - 52   |
| Fritz HÖRMANN: Die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Berg- und Hüttenarbeiter von<br>Werfen im 18. und 19. Jahrhundert.....  | 53 - 78   |
| Michael MARTISCHNIG: Zur Volkskultur des Berg- und Hüttenmannes im Pongau.....  | 79-90     |
| Renate LANGENFELDER: Arbeitsgewand — untertags und unter Tage.....  | 91 - 97   |
| Erika THURNER und Fritz HÖRMANN: Arbeitswelt im Umbruch. Die Anfänge von Industrialisierung und Arbeiterbewegung.....   | 98-108    |
| A n h a n g :<br>Peter MAYR: Zur Ausstellung „Die Arbeitswelt im Pongau“.....   | 109 - 120 |